



## Anforderungen - EFFA Guide Workshop & Examen 2023

### Anforderungen

- Der Kandidat muss über die notwendigen Kenntnisse und die Erfahrung verfügen, um Guiding in einem sicheren Rahmen und auf einem hohen Niveau des Fliegenfischens durchzuführen.
- Der Umgang mit Fisch und Natur, die gute Dienstleistung an den Kunden hat in einer ökologischen und verantwortungsbewussten Art zu erfolgen.
- Es wird vorausgesetzt, dass eine Kandidatin, ein Kandidat über Erfahrung und oder Kenntnisse und die nötigen persönlichen und körperlichen Voraussetzungen verfügt, um die Anforderungen der Tätigkeit und die Ziele des Workshops zu erreichen und zu erfüllen.

### Konzept

- Der EFFA Guide Workshop wird durch «EFFA zertifizierte» Flyfishing Guide's durchgeführt.
- Die Ausrichtung, Umsetzung sowie der inhaltliche Aufbau erfolgt durch das Departement Fliegenfischen der EFFA.
- Ausgewiesene spezifische Aspekte oder Prüfungsanteile des Workshops, wie z. B. Fliegenwerfen, können an die Departemente der EFFA delegiert werden.
- Die Zertifizierung zum EFFA Flyfishing Guide erfordert die Absolvierung des vollständigen Workshops der EFFA sowie das positive Abschliessen aller Prüfungsinhalte am Workshop.
- Die Zertifizierung erfolgt ausschliesslich an einem EFFA Workshop für »Flyfishing Guide's« durch das Departement Fliegenfischen.
- Die Inhalte des Anforderungsprofils, ausser Wurf-, Binde-, Medical- und Wasserrettungstest, werden am Workshop vertieft, verifiziert und entsprechend geschult.

### Struktur

- Alle Prüfungselemente werden am EFFA Guide Workshop geprüft.
- Für die Zertifizierung sind alle Prüfungselemente zu bestehen.
- Nicht bestandene Prüfungselemente können an einem anderen EFFA Guide-Kurs wiederholt werden.

- A. Prüfungsteil Guiding -Works: EFFA Departement Fliegenfischen - Guide-Skills  
- Outdoor-Skills  
- Wasserrettung  
- Medical-Test
- B. Prüfungsteil Fliegenbinden: EFFA Departement Fliegenfischen - Bindeprogramm
- C. Prüfungsteil Fliegenwerfen: EFFA Departement Fliegenwerfen - Wurfprogramm  
(EFFA zertifizierte Flycasting Instruktoeren müssen diesen Prüfungsteil nicht machen)

Empfehlung:

- Den Kandidatinnen und Kandidaten wird empfohlen, vorgängig einen Erste-Hilfe-Kurs und BLS-AED Kurs zu absolvieren, sowie bei zertifizierten Flyfishing Guide's und EFFA Casting Instruktoeren die Anforderungsthemen des EFFA Guide Workshop, zu vertiefen oder sich anzueignen!

Anforderungsinhalte

Wasserrettung-Test A (Schwimmbecken)

- (1) 200 Meter am Stück schwimmen
- (2) 50 m in Wathosen und Watschuhen schwimmen & 1 Tauchversuch (ausschliesslich zu Übungszwecken)
- (3) 25 m (zügig) schwimmen - 4 Meter tauchen (ohne Schwimmbrille und Nasenklammer) – «Dummy" (Person) vom Grund bergen
- (4) Person an die Oberfläche bringen und zum Beckenrand abschleppen (25 Meter - die zu rettende Person liegt auf dem Rücken und hat die Arme gekreuzt über der Magengegend). Der Kandidat darf den Boden oder den Rand des Pools nicht berühren.
- (5) Person auf sichere Art aus dem Wasser bergen
- (6) Person am Beckenrand in eine stabile Seitenlage nach Personenkontrolle bringen (Erste Hilfe – Bewusstseinskontrolle, Atmung kontrollieren, Hilfe rufen)

Medical-Test (in direkter Folge zur Wasserrettung Test A)

- (7) Feststellen ob Herz- oder Hirninfarkt vorliegt.
- (8) Korrekte Herzmassage an einer Puppe durchführen. Demonstration Defibrillator, Anlegen eines Druckverbandes
- Schritt 3 bis 6 sind zwingend an einem Stück zu erfolgen inklusive mündliche Prüfungselemente des Medical-Tests

- Wasserrettung-Test B (Freiwasser)
- Demonstriere das Prinzip "reach, throw, row and go."  
Wird am fließenden Wasser geschult (mit und ohne Wurfsack) und geprüft

#### Fliegenbinden- Test / Kenntnisse über Fliegen und Entomologie

- Die Kandidatin, der Kandidat bringt 12 verschiedene, selbst gebundene Fliegenmuster mit. Diese werden präsentiert, zeigt und demonstriert dabei sein Wissen über die Fliegen.
- Die Kandidatin, der Kandidat erklärt den Zweck und die Geschichte der verschiedenen Muster. Was sie imitieren, wann und wo und unter welchen Bedingungen sie eingesetzt werden.
- Die Kandidatin, der Kandidat muss mehrere der eigenen Fliegen binden um zu beweisen, dass er die Muster beherrscht.

#### Fliegenwerfen-Test

##### Ausrüstung und Ablauf

##### Rute:

- Einhandrute (im Handel erhältlich), 7 bis 9 Fuss, nicht höher als Klasse 6 (Kein Wechsel der Rute während der Prüfung ausser bei Beschädigung)

##### Schnur:

- Schnurklasse nicht höher als AFTMA 6, Länge mindestens 25 m (Kein Wechseln der Schnur während der Prüfung ausser bei Beschädigung)

##### Vorfach:

- 7 bis 9 Fuss, Tippet Länge mindestens 50 cm.  
Maximaler Tippet Durchmesser 0.25 mm.

##### Fliege:

- Gut sichtbares, schwimmendes Fly-Yarn (Länge mind. 1 cm)
- Für das geeignete Gerät hat der Teilnehmer selbst zu sorgen.

#### Ablauf Fliegenwerfen-Test

- Die Kandidatin der Kandidat werden angehalten in angemessener Kleidung zur Prüfung zu erscheinen.

- Vor jedem Versuch darf die Kandidatin, der Kandidat einen Test-Wurf machen. Dieser ist freiwillig und muss vom Kandidaten vorher angemeldet werden. Das Resultat eines Test Wurfes zählt nicht als Versuch.
  - Backhand Wurf: Die Rutenhand muss jenseits der Körpermittellinie geführt werden!
  - Kein Verdrehen der Rolle um 180°!
- 
- Sofern nichts anderes verlangt wird, müssen vor dem Ablegen der Fliege, jeweils zwei Leerwürfe (false casts) gemacht werden (ausgenommen Würfe mit Wasserkontakt).
  - Ein Leerwurf besteht aus einem Rückwurf und einem Vorwurf.
  - Die Fliege muss immer vor dem Vorfach und das Vorfach vor der Fliegenschnur landen (Ausnahme Trickwürfe).
  - Jegliches Berühren des Wassers oder Bodens während der Leerwürfe ist nicht gestattet und gilt als Fehlversuch.
  - Sind im Wurf Tailing Loops zu sehen (Ausnahme: Demonstration Wurffehler), so gilt der Versuch als Fehlversuch.

#### Wurftechnische Mindestanforderungen

- Die wurftechnischen Mindestanforderungen (müssen alle erreicht werden, pro Anforderung sind 3 Versuche möglich).
- Frauen: angegebene Wurfweite minus 10%.

#### Wurf-Elemente:

- 23 Meter im Normalwurf (Doppelzug), sauber werfen
- Backhand 18 Meter, sauber werfen
- Bogenwurf einfach, beidseitig in der Mitte, sauber werfen (siehe Einhand-Instruktor Download, The Bow-Cast, Option 1, [bow casts \(effa.info\)](http://effa.info))
- Switch Cast, 15 Meter, sauber werfen (im Wasser)
- Backhand Switch Cast, 13 Meter, sauber werfen (im Wasser)
- Rollwurf, 12 Meter, sauber werfen (im Wasser)
- Backhand, 10 Meter, sauber werfen (im Wasser)
- Doppelzug erklären – wie und warum
- Präsentiere und erkläre folgende Würfe; -Reach Cast, Parachute Wurf oder Schlangenswurf – erklären wie, wo und warum diese Würfe angewendet werden
- Tailing loop (Birne) und offene Schlaufe – demonstrieren den Fehler und korrigiere den Fehler

## Theoretische Anforderungen

### Geräte- und Materialkunde

Ruten, Rollen: Typen, Aktionen, Materialien, AFTM(A)-Klassen. Einsatz welche Rute und welche Rolle für welche Fischerei.

Schnüre, Backing,  
Vorfächer: Typen und Formen. Montagen, Längen und Knotenkunde.

Achtung: Leicht abweichende Fragen zum gleichen Thema können zu jeder Zeit gestellt werden, um den Wissensstand eines Kandidaten zu überprüfen. Antworten zu Entscheidungsfragen müssen begründet werden können

### Fragen:

- Nenne 2 verschiedene Schnurtypen und deren Einsatzbereiche (Vor- und Nachteile).
- Welche Schnur eignet sich gut an einem kleinen Gebirgsbach?
- Welche Schnur und Vorfach empfehlst du für das Trocken-Fliegenfischen an einem Stillwasser?
- Kann man eine Fliegenschnur im Frontbereich einkürzen (Vor- Nachteile)?
- Welche Aktion der Rute eignet sich gut für Rollwürfe (ca. 15m)?
- Vor- und Nachteile einer Kohlefaser Rute gegenüber einer Glasfaser Rute?
- Empfiehlst du einem Kunden (Anfänger) eine Parabolische Rute oder eine mit Spitzenaktion?
- Welche Vorteile hat eine Large Arbor Fliegenrolle?
- Welche Vorteile hat ein Fluorcarbon Vorfach?
- Wann empfehlst du Fluorcarbon?
- Nenne und erkläre 2 verschiedene Vorfach Montagen für das Nymphenfischen (Springer-Strecker System).
- Eignet sich ein verjüngtes Vorfach zum Fischen auf Hecht?
- Nenne 3 verschiedene Knoten um ein Vorfach zu verlängern.
- Ist das Backing immer erforderlich?
- Ist eine Reinigung der Fliegenschnur sinnvoll?

## Guide- und Outdoor- Skills

### Themeninhalte

- Organisation
- Reiseformen
- Recht/Versicherung
  
- Guidewesen, Kodex, Haltung
- Kommunikation
- Gruppendynamik
- Kundenorientierung
- Ökologie und Naturschutz
- Ethik und Tierschutz
- Entomologie und Biologie
- Wasser-Wissen, Habitate
  
- Orientierung und Navigation
- Wetterkunde
- Sicherheits- und Rettungsmanagement
- Outdoor-Management und Material
- Outdoor-Camp
- Outdoor-Verpflegung
- Fliegenfischen Allgemein
- Fliegenfischen Ausrüstung: Allgemein, Kunde, Guide
- Fliegenfischen-Taktik
- Fliegenfischen-Spotten, Wasserlesen, Kundenbegleitung
- Fliegenfischen-Tipps und Tricks am Wasser
- Guide- und Outdoor- Skills werden durch praktische Demonstrationen und Aufgabenstellungen am Gewässer überprüft

Es wird vorausgesetzt, dass eine Kandidatin, ein Kandidat über Erfahrung und oder Kenntnisse und die nötigen persönlichen und körperlichen Voraussetzungen verfügt, um die Anforderungen der Guide- und Outdoor-Skills zu erfüllen.

## Abschluss

- Die Kandidatin, der Kandidat muss den gesamten Kurs absolvieren!
- Der Kurs erfordert in den aufgeführten Inhalten, bereits vorhandene Erfahrungen und persönliches Können.
- Die Kandidatin, der Kandidat wird während des Guide-Workshops die Kenntnisse für das Guiden erwerben und seine Erfahrungen und Kenntnisse vertiefen.
- Die Kandidatin, der Kandidat wird/kann den EFFA Guide Workshop in den bezeichneten Bereichen mit spezifischen, einzelnen Prüfungen (praktisch und theoretisch) abschliessen.
- Weiter erfolgt die Prüfungen der Guide-Inhalte anhand praktischer Aufgabestellung am Gewässer.
- Abschliessend entscheiden die anwesenden Ausbilder über das Bestehen des Kurses.

Sämtliche Anforderungsinhalte für das Werfen, Binden, Schwimmen und Medical, werden im Guide Workshop nicht mehr geschult!

## Kosten

- Kompletter Kurs € 700.-, inclusive EFFA Prüfungsgebühr